

DER LANDRAT

Geschäftsbereich: Finanzen	DRUCKSACHE	
Az.: 20 - 21 - 00 / 22	lfd. Nr.	Jahr
Datum: 05.01.2022	5	2022

Vorlage

an (zutreffenden Ausschuss einsetzen und ankreuzen)	Sitzungstag	Zutreffendes ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/>				
		öffent-lich	nicht-öffentlich	Beschlussvorschlag		
				ange-nommen	abgelehnt	geändert
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<input checked="" type="checkbox"/> Ausschuss für Finanzen und Konsolidierung	07.02.2022	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<input checked="" type="checkbox"/> Ausschuss für Finanzen und Konsolidierung	21.02.2022	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<input checked="" type="checkbox"/> Kreisausschuss	04.03.2022		<input checked="" type="checkbox"/>			
<input checked="" type="checkbox"/> Kreistag	23.03.2022	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
<input type="checkbox"/> Die Ziele der UN-Behindertenrechtskonvention wurden berücksichtigt:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> entfällt					

Verantwortlichkeit (Ordnungsziffer der Org.-einheit/Sichtvermerk):				Geschäftsbereich 20	
Gefertigt: 20.01	Beteiligt: 20	Landrat		zur Beschlussausführung.	
		gez. Radeck		(Handzeichen)	

Betreff:

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022,
mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung, Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2021 bis 2025, Haushaltssicherungskonzept 2022

Beschlussvorschlag:

- a) Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 wird in der vorliegenden Fassung unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen beschlossen,
- b) die vorliegenden mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanungen der Kernverwaltung und der Kreisvolkshochschule für die Haushaltsjahre 2021 bis 2025 werden unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen zur Kenntnis genommen,
- c) die vorliegenden Investitionsprogramme der Kernverwaltung und der Kreisvolkshochschule und für die Haushaltsjahre 2021 bis 2025 werden unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen festgestellt,
- d) das zum Haushaltsplan 2022 aufgestellte Haushaltssicherungskonzept wird unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen beschlossen.

Vorlage (Fortsetzungsblatt)	DRUCKSACHE	
	Ifd. Nr. 5	Jahr 2022

Sachdarstellung, Begründung, ggf. finanzielle Auswirkungen:

Vom Kreistag sind Beschlussfassungen über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022, die Investitionsprogramme für die Haushaltsjahre 2021 bis 2025 und das Haushaltssicherungskonzept 2022 herbeizuführen. Bei den Ergebnis- und Finanzplanungen für die Haushaltsjahre 2021 bis 2025 genügt die Kenntnisnahme.

Die dem Geschäftsbereich Finanzen von anderen Geschäftsbereichen vorgelegten Anträge auf Gewährung von Zuweisungen und Zuschüssen im Haushaltsjahr 2022 werden zur Kenntnisnahme beigelegt.



LUKAS-WERK
GESUNDHEITS-
DIENSTE

Simone Wieczorek
Geschäftsführerin

Geschäftsstelle

T 05331.8852-0
F 05331.8852-29
M leitung@lukas-werk.de

Rosenwall 3A
38300 Wolfenbüttel
www.lukas-werk.de

Geschäftsführerin
Simone Wieczorek

Verwaltungsratsvorsitzender
Prof. Dr. jur. Wilhelm-Albrecht Achilles

Sitz der Gesellschaft
Kastanienweg 3
38173 Sickinge-Neuerkerode

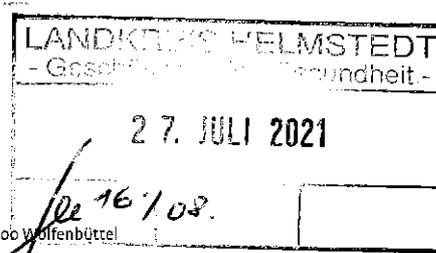
Amtsgericht Braunschweig
HRB 6416
USt-IdNr. DE 114 823 470

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine
IBAN DE54 2595 0130 0074 0026 68
BIC NOLADE21HIK

Ev. Kreditgenossenschaft Kassel
IBAN DE04 5206 0410 0000 6017 21
BIC GENODEF1EK1

Diakonisches Werk der evangelischen
Kirchen in Niedersachsen e.V. (DWIN)

Diakonie



Lukas-Werk Gesundheitsdienste GmbH Rosenwall 3A 38300 Wolfenbüttel

Landkreis Helmstedt
Geschäftsbereich Gesundheit
Frau Henkel
Elzweg 19
38350 Helmstedt

Wiec

22.07.2021

Antrag auf Gewährung von Zuwendungen aus Kreismitteln aus dem Geschäftsbereich Gesundheit für Suchtprävention in unserer Fachambulanz Helmstedt für das Jahr 2022

Sehr geehrte Frau Henkel,

wir bedanken uns für die bisherige Förderung der Suchtpräventionsarbeit. Hiermit beantragen wir für das Jahr 2022 einen Zuschuss für Suchtprävention in Höhe von 12.000 €.

Bereits im Juni 2020 warnte das Deutsche Ärzteblatt über die Gefahren der Zunahme von Suchtverhalten und riskanten Konsummustern im Bereich von Alkohol und Tabak. Die Einschränkungen im Verlauf der Pandemie haben massive Auswirkungen auf die psychische Gesundheit der Bürger:innen. Dies betrifft auch die Kinder – und Jugendlichen, die noch in ihrer Entwicklung und Identitätsfindungsphase besonders herausgefordert sind.

Veränderte Rahmenbedingungen haben dazu geführt, dass sich nicht nur Konsummuster verändern, sondern auch das Hilfesystem neue Zugangswege entwickelt und anpasst.

Wesentliches Ziel unserer Präventionsarbeit ist die Verhinderung bzw. Reduzierung von Suchtmittelkonsum oder Mediennutzung, insbesondere aber die Förderung von psychischen und sozialen Kompetenzen bei Kindern und Heranwachsenden sowie deren Bezugspersonen.

Durch die Aufklärungs- und Reflektionsarbeit in Bezug auf legale, wie auch illegale Suchtmittel leisten wir einen bedeutsamen Beitrag zur Gesundheitserziehung, senken gesellschaftliche Kosten und erhöhen Lebensqualität.

Ein Teil der
Unternehmensgruppe

esn
EVANGELISCHE
STIFTUNG
NEUERKERODE

Wege finden.



Zu unseren Schwerpunkten in 2022 gehören:

- Mitarbeit in der „Gesundheitsregion Helmstedt“
- Durchführung der Aktionswoche „Kinder aus suchtbelasteten Familien“ mit einer Veranstaltung in der Fachambulanz
- Beratungsangebot von Cannabis-Probierversuchenden und deren Angehörigen
- Entwicklung von online-Angeboten für die Zielgruppe
- Beratung bei Auffälligkeiten unter Substanzkonsum im Straßenverkehr im Rahmen der Probezeit
- Darüber hinaus sind wir Ansprechpartner für unterschiedliche Fachkräfte in Schulen und Beratungsstellen und unterstützen diese im Rahmen eines Elternabends und /oder öffentlichen Veranstaltungen.
- Angehörigengruppe

Etablierte Projekte im Bereich Suchtprävention sind:

- Klasse 2000 zum Thema Suchtprävention und gesundheitsbewusstes Verhalten an den Pestalozzischulen Helmstedt und Emmerstedt
- Beratung bei gerichtlichen sowie Jugendamts - Auflagen (Information, Beratung und gegebenenfalls Therapieeinleitung für konsumierende Jugendliche und junge Erwachsene)
- Workshops mit unterschiedlichen Kooperationspartnern an Schulen und Ausbildungsstätten wie das Projekt „Sucht & Verkehr“ der BBS; Gesundheitstage am Gymnasium am Bötschenberg; Planspiel mit der Haupt- und Realschule Königslutter
- Informationsveranstaltungen zum Thema Sucht für die Teilnehmer der Caritas Jugendwerkstatt „Holzwurm“
- Aktive Mitwirkung in Arbeitskreisen wie Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft (PSAG), Sozialpsychiatrischer Verbund, Arbeitskreis Lukas-Werk und Schulsozialarbeit, Arbeitskreis Suchtprävention, Runder Tisch Helmstedt und weitere
- Einzelberatung nach Bedarf von Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen, Eltern, sonstigen Angehörigen und Freunde zu stoffgebundenen oder stoffungebundenen Süchten
- Familienberatung



LUKAS-WERK
GESUNDHEITS-
DIENSTE

Seite 3

Wir freuen uns über einen positiven Bescheid und stehen für persönliche Gespräche gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Simone Wieczorek
Geschäftsführerin



Mehr
Generationen
Haus

AWO-Mehrgenerationenhaus Helmstedt, Triftweg 11
38350 Helmstedt, Tel. 0 53 51 / 76 67 FAX. 05351/5968010



Landkreis Helmstedt
z. H. Herrn Jagiolka
Batteriewall 11

38350 Helmstedt

Landkreis Helmstedt			
02. Juni 2021			

Helmstedt, 31.05.2021

Antrag auf die Gewährung eines Kreiszuschusses zu den laufenden Kosten des Mehrgenerationenhauses für das Jahr 2022

Sehr geehrter Herr Jagiolka,

hiermit beantragen wir einen Zuschuss zu den laufenden Kosten des AWO-Mehrgenerationenhauses Helmstedt in Höhe von 1.170,- € für das Kalenderjahr 2022.

Mit dem Beginn des Kalenderjahres 2021 begann das neue Aktionsprogramm des Bundes „Mehrgenerationenhaus – Miteinander – Füreinander“. Dieses neue Motto ist für das Mehrgenerationenhaus in Trägerschaft der AWO seit jeher Programm. Unsere Angebotsvielfalt wird bedarfsorientiert angepasst und so knüpfen wir immer direkt an den Bedürfnissen der Menschen vor Ort an. Die Umsetzung erfordert allerdings auch eine hohe Flexibilität im Handeln. Durch die Unterstützung zahlreicher ehrenamtlich Engagierten ist uns dies bisher immer sehr gut gelungen.

Der Offene Treff ist seit vielen Jahren das Herzstück unseres Hauses und bietet an ca. 50 Stunden in der Woche überwiegend vor- und nachmittags, hin und wieder auch abends, Menschen aller Generationen unabhängig von ihrer sozialen oder kulturellen Herkunft zahlreiche Möglichkeiten ihren Alltag zu entlasten und lebendig zu gestalten. Besonders in diesem Bereich helfen die ehrenamtlich Engagierten mit ihren vielfältigen freiwilligen Leistungen.

Die Zuwendung des Landkreises Helmstedt ermöglicht uns z. B., die Öffnungszeiten der Einrichtung geregelt zu gewährleisten. Diese Verlässlichkeit ist vor allem für die Nutzerinnen und Nutzer wichtig. Auch wenn wir in Zeiten der Pandemie zeitweise nicht für die Besucherinnen und Besucher in Präsenz öffnen durften, sind wir doch werktags für Einzelbesuche vor Ort. Hilfesuchende erhalten weiterhin die gewohnte Unterstützung, Einkaufshilfen werden angeboten und an Online-Veranstaltungen erfreuen sich Menschen aller Generationen inzwischen ebenfalls.

Wir wären sehr erfreut, wenn der Landkreis Helmstedt unsere Arbeit auch im nächsten Jahr wieder unterstützt.

Weitere Informationen über das AWO-MehrGenerationenhaus können Sie dem beigefügten Veranstaltungsmagazin „Der Tausendfüßler“ entnehmen, welches pandemiebedingt nicht für das gesamte Jahr 2020 gedruckt wurde. Den vorläufigen Finanzierungsplan für das Jahr 2022 legen wir ebenfalls bei.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Freundliche Grüße



(Ute Wirkus, Bereichsleitung AWO-MehrGenerationenHaus Helmstedt)

MehrGenerationenHaus

AWO-Kreisverband Helmstedt e. V.

Triftweg 11

Tel.: 05351/7667 Fax: 05351/5968010

mehrgenerationenhaus-helmstedt@t-online.de

Anlagen



**Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband
Helmstedt e.V.**

Poststraße 16
38350 Helmstedt
Tel 05351 / 531838-0
Fax 05351 / 531838-20
e-mail:
info@awo-kv-helmstedt.de

AWO Kreisverband Helmstedt e.V.
Poststraße 16 · 38350 Helmstedt

Landkreis Helmstedt
Herrn Jagiolka
Batteriewall 11

38350 Helmstedt

Ihr Zeichen/Ihr Schreiben vom

unsere Zeichen

e-mail

christian.kroeger@awo-kv-helmstedt.de

Helmstedt,

09.06.2021

**Projekt Bildungschancen – Plus – Spiel- und Schularbeitenhilfe
Antrag auf die Gewährung eines Kreiszuschusses für das Haushaltsjahr 2022**

Sehr geehrter Herr Jagiolka,

hiermit beantragen wir einen Zuschuss in Höhe von 10.000 € für das Haushaltsjahr 2022. Anliegend überreichen wir Ihnen die Kostenplanung für das Haushaltsjahr 2022.

Darüber hinaus haben wir diesem Schreiben den Sachbericht für das Jahr 2020 beigelegt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn die zuständigen Gremien des Landkreises Helmstedt unserem Antrag zustimmen würden.

Für Rückfragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Kröger
Vorstand

Anlagen

DRK-Kreisverband Helmstedt e.V. · Schöninger Straße 10 · 38350 Helmstedt

Landkreis Helmstedt
Herr Jagiolka
Batteriewall 11
38350 Helmstedt

Landkreis Helmstedt			
19. Mai 2021			

**DRK-Kreisverband
Helmstedt e.V.**

Buchhaltung

Schöninger Straße 10
38350 Helmstedt
Tel. +49 5351 5858-0
Fax +49 5351 5858-58
info@drk-kv-he.de
www.drk-kv-he.de.de

Präsident/in
Carina Thomsen

Vorstand
Mark-Henry Spindler

Ihre Nachricht
vom 06.05.2020

Ihr Schreiben
06.05.2020
Ihr Zeichen
51.13 – Zuschuss 2021
Bearbeiter/in
Jutta Besecke

Tel. +49 5351 5858-36
Fax +49 5351 5858-58
Jutta.Besecke@drk-kv-he.de

Amtsgericht Braunschweig
Vereinsregister-Nr. VR 130045

Steuernummer
28/210/01988
Finanzamt
Helmstedt

Bankverbindungen
Volksbank Wolfenbüttel
IBAN DE16 2709 2555 3022 2834 04
BIC GENODEF1WFV

Helmstedt, den 12.05.2021

DRK Mütterzentrum Schöningen, Moltkestr.29
Gewährung eines Kreiszuschusses für das Kalenderjahr 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

für das Geschäftsjahr 2022 beantragen wir hiermit die Gewährung eines Zuschusses zu den Betriebskosten des DRK Mütterzentrums in Schöningen in Höhe von 1.170,00 €

Der DRK Kreisverband Helmstedt e.V. betreibt ein Mütterzentrum in Schöningen, welches sich in den Räumen des DRK Ortsvereins Schöningen, Moltkestr. 29 befindet.

Die beantragten Mittel dienen ausschließlich der Finanzierung von Angeboten und Veranstaltungen für den Bereich des Mütterzentrums.

Mit freundlichen Grüßen



Mark-Henry Spindler
Vorstand
DRK-Kreisverband Helmstedt e.V.

Jugendhilfe Helmstedt e.V.



Jugendhilfe Helmstedt e.V., Streplingerode 25/26 38350 Helmstedt

Landkreis Helmstedt
Geschäftsbereich Jugend
Herr Jagiolka
Postfach 15 60
38335 Helmstedt

Landkreis Helmstedt			
19. Mai 2021			

Sie erreichen mich:

Dienstag bis Donnerstag 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Tel.: 05351/ 4 29 20
Fax: 05351/ 59 56 44

Bearbeitet von: Jutta Rosenkranz

Anschrift: Streplingerode 25/26
38350 Helmstedt

E-Mail: j.rosenkranz@jugendhilfeverein-helmstedt.de
Internet: www.jugendhilfeverein-helmstedt.de

Aktenzeichen: 51.13 – Zuschuss 2022

Unser Zeichen:

Datum: 11.05.2021

Antrag auf Anteilsfinanzierung für das Haushaltsjahr 2022

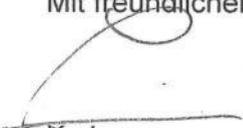
Sehr geehrter Herr Jagiolka,

der Verein Jugendhilfe Helmstedt e.V. führt seit 1998 Soziales Training und seit über 20 Jahren Täter-Opfer-Ausgleich im Rahmen jugendrichterlicher Weisungen durch. Diese sind gesetzliche Pflichtaufgaben.

Bezugnehmend auf Ihr Schreiben vom 12.04.2021, beantragen wir auch für das Haushaltsjahr 2022 einen Zuschuss (Anteilsfinanzierung) in Höhe von 23.500,00€.

Anbei übersenden wir Ihnen den Finanzierungsplan 2022.

Mit freundlichen Grüßen


K. Jansen
1. Vorsitzender

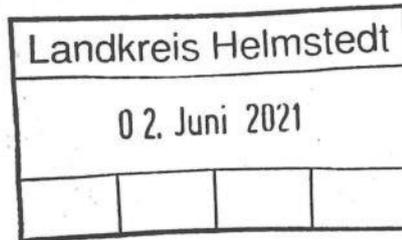
Allg. Sprechzeiten:
Montag bis Donnerstag 08:30 – 13:00 Uhr
Dienstag 13:00 – 16:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Kontakt:
Tel.: 05351 / 42 92 0
Fax: 05351 / 59 56 44

Bankverbindung:
Volksbank Helmstedt
IBAN DE94 2709 2555 3021 7776 00
BIC GENODEF1WFW

pro familia Niedersachsen Dieterichsstraße 25 A 30159 Hannover

Landkreis Helmstedt
Geschäftsbereich Jugend
Postfach 15 60
38335 Helmstedt



Ihre Gesprächspartnerin: Frau Engelhardt
Telefon: 0511 / 30185780
Unser Zeichen: Eng-leh
Unsere Nachricht vom:
Ihr Zeichen: 51.13
Ihre Nachricht vom:
Datum: 01.06.2021

Finanzierung der pro familia - Beratungsstelle Helmstedt Antrag auf Gewährung eines Zuschusses im HH-Jahr 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Anlage übersende ich Ihnen den Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2022.

Wir haben die voraussichtlichen Kosten ermittelt und beantragen hiermit einen Zuschuss in Höhe von

28.400,- Euro

Wir möchten uns auch bei dieser Gelegenheit für die Unterstützung durch den Landkreis und für die angenehme Zusammenarbeit bedanken.

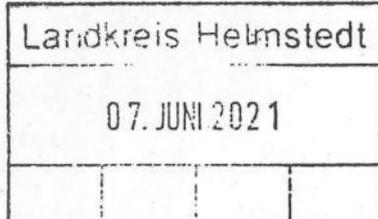
Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Uta Engelhardt
Landesgeschäftsführerin

Anlagen



LUKAS-WERK
GESUNDHEITS-
DIENSTE

Lukas-Werk Gesundheitsdienste GmbH Rosenwall 3A 38300 Wolfenbüttel

Landkreis Helmstedt
Geschäftsbereich Jugend
Herrn Jagiolka
Batteriewall 11
38350 Helmstedt

Petra Sarstedt-Hülsmann
Geschäftsführerin

T 05331 8852-0
F 05331 8852-29
leitung@lukas-werk.de

Geschäftsstelle
Rosenwall 3A
38300 Wolfenbüttel
www.lukas-werk.de

Sa-Hü/PS

31.05.2021

**Antrag auf Gewährung von Zuwendungen aus Kreismitteln aus dem
Geschäftsbereich Jugend für Suchtprävention in unserer
Fachambulanz Helmstedt für das Jahr 2022**

Sehr geehrter Herr Jagiolka,

wir bedanken uns für die bisherige Förderung der
Suchtpräventionsarbeit.

Hiermit beantragen wir für das Jahr 2022 einen Zuschuss für
Suchtprävention in Höhe von €12.000.

Bereits im Juni 2020 warnte das Deutsche Ärzteblatt über die Gefahren
der Zunahme von Suchtverhalten und riskanten Konsummustern im
Bereich von Alkohol und Tabak. Die Einschränkungen im Verlauf der
Pandemie haben massive Auswirkungen auf die psychische Gesundheit
der Bürger:innen. Dies betrifft auch die Kinder – und Jugendlichen, die
noch in ihrer Entwicklung und Identitätsfindungsphase besonders
herausgefordert sind.

Veränderte Rahmenbedingungen haben dazu geführt, dass sich nicht nur
Konsummuster verändern, sondern auch das Hilfesystem neue
Zugangswege entwickelt und anpasst.

Wesentliches Ziel unserer Präventionsarbeit ist die Verhinderung bzw.
Reduzierung von Suchtmittelkonsum oder Mediennutzung, insbesondere
aber die Förderung von psychischen und sozialen Kompetenzen bei
Kindern und Heranwachsenden sowie deren Bezugspersonen.

Durch die Aufklärungs- und Reflektionsarbeit in Bezug auf legale, wie
auch illegale Suchtmittel leisten wir einen bedeutsamen Beitrag zur
Gesundheitserziehung, senken gesellschaftliche Kosten und erhöhen
Lebensqualität.

Geschäftsführer
Petra Sarstedt-Hülsmann
Rüdiger Becker
Jessica Gümmer-Postall

Verwaltungsratsvorsitzender
Prof. Dr. jur. Wilhelm-Albrecht Achilles

Sitz der Gesellschaft
Kastanienweg 3
38173 Sickinge-Neuerkerode

Amtsgericht Braunschweig
HRB 6416
USt-IdNr. DE 114 823 470

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine
IBAN DE54 2595 0130 0074 0026 68
BIC NOLADE21HIK

Ev. Kreditgenossenschaft Kassel
IBAN DE04 5206 0410 0000 6017 21
BIC GENODEF1EK1

Diakonisches Werk der evangelischen
Kirchen in Niedersachsen e.V. (DWIN)

Diakonie



Ein Teil der
Unternehmensgruppe

esn
EVANGELISCHE
STIFTUNG
NEUERKERODE

Wege finden.



Zu unseren Schwerpunkten in 2021 gehören:

- Mitarbeit in der „Gesundheitsregion Helmstedt“
- Durchführung der Aktionswoche „Kinder aus suchtbelasteten Familien“ mit einer Veranstaltung in der Fachambulanz
- Beratungsangebot von Cannabis-Probierkonsument*innen und deren Angehörigen
- Entwicklung von online – Angeboten für die Zielgruppe
- Beratung bei Auffälligkeiten unter Substanzkonsum im Straßenverkehr im Rahmen der Probezeit
- Darüber hinaus sind wir Ansprechpartner für unterschiedliche Fachkräfte in Schulen und Beratungsstellen und unterstützen diese im Rahmen eines Elternabends und /oder öffentlichen Veranstaltungen.
- Angehörigengruppe

Etablierte Projekte im Bereich Suchtprävention sind:

- Klasse 2000 zum Thema Suchtprävention und Gesundheitsbewusstes Verhalten an den Pestalozzischulen Helmstedt und Emmerstedt
- Beratung bei gerichtlichen sowie Jugendamts - Auflagen (Information, Beratung und gegebenenfalls Therapieeinleitung für konsumierende Jugendliche und junge Erwachsene)
- Workshops mit unterschiedlichen Kooperationspartnern an Schulen und Ausbildungsstätten wie das Projekt „Sucht & Verkehr“ der BBS; Gesundheitstage am Gymnasium am Bötschenberg; Planspiel mit der Haupt- und Realschule Königslutter
- Informationsveranstaltungen zum Thema Sucht für die Teilnehmer der Caritas Jugendwerkstatt „Holzwurm“
- Aktive Mitwirkung in Arbeitskreisen wie Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft (PSAG), Sozialpsychiatrischer Verbund, Arbeitskreis Lukas-Werk und Schulsozialarbeit, Arbeitskreis Suchtprävention, Runder Tisch Helmstedt und weitere
- Einzelberatung nach Bedarf von Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen, Eltern, sonstigen Angehörigen und Freunde stoffgebundenen oder stoffungebundenen Süchten
- Familienberatung



LUKAS-WERK
GESUNDHEITS-
DIENSTE

Seite 3

Den gewünschten Sachbericht erhalten Sie in Kürze von Frau Vossage,
Einrichtungsleiterin der Fachambulanz Helmstedt.

Wir freuen uns über einen positiven Bescheid und stehen für persönliche
Gespräche gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Sarstedt-Hülsmann

Petra Sarstedt-Hülsmann
Geschäftsführerin

K. Vossage

Katrin Vossage
Einrichtungsleiterin

Anlagen

Landkreis Helmstedt
Geschäftsbereich Jugend
z. H. Herrn Jagiolka
Postfach 15 60
38335 Helmstedt

Landkreis Helmstedt			
31. März 2021			

29.03.2021

Gewährung eines Zuschusses zu den laufenden Kosten der Beratungsstelle Rückenwind für das Jahr 2022

Sehr geehrter Herr Jagiolka,

hiermit beantragen wir einen Zuschuss durch den Landkreis Helmstedt (GB Jugend) in Höhe von 33.600 € für das Jahr 2022 – entsprechend rund 33% der Gesamtkosten des Haushaltes der Beratungsstelle.

Der Landkreis Helmstedt (GB Soziales) hat eine Förderung für unsere Verwaltungskraft in Höhe von 16.000 € bis 2022 zugesagt.

Es wäre sehr nett, wenn Sie die Zahlung der Zuschüsse für das laufende Jahr 2021 nach Genehmigung des Haushaltes anweisen könnten. Sollte ein separater Abruf notwendig sein, dann teilen Sie mir das bitte mit.

Bitte bestätigen Sie kurz den Erhalt des Schreibens (gerne auch per Mail). Den Dank für die gute Zusammenarbeit gebe ich gern zurück und verbleibe

mit freundlichen Grüßen
i. A. des Vereins Rückenwind e. V.



Michaela Siano
Diplom-Psychologin

Anlagen:

Kostenplan 2022
Finanzierungsplan 2022

Rückenwind e.V.

Verein gegen sexuellen Missbrauch
an Kindern und Frauen, Helmstedt

Kirchstraße 2
(im Haus der Diakonie)
38350 Helmstedt

TELEFON
05351-424398

FAX
05351-542278

MAIL
rueckenwind-he@t-online.de

TELEFONISCHE
ERREICHBARKEIT

Mo 9 – 11 Uhr
Di 14 – 16 Uhr
Mi 15 – 17 Uhr
Do 9 – 11 Uhr

BANKVERBINDUNG

Volksbank Helmstedt

BIC
GENODEF1WFV
IBAN
DE37 2709 2555 3044 7135 00

caritas



**Caritasverband für den
Landkreis Helmstedt**

Caritasverband Helmstedt Am Ludgerihof 5 38350 Helmstedt

**Landkreis Helmstedt
Geschäftsbereich Jugend
Herrn Steffen Jagiolka
Postfach 15 60
38335 Helmstedt**

Buchhaltung /IT

Caritas-Zentrum
Am Ludgerihof 5, 38350 Helmstedt
Telefon-Zentrale 0 53 51/83 82

Ihr Ansprechpartner
Michael Fischer
Telefon-Durchwahl 0 53 51/52 36 07
Telefax 0 53 51/5 53 37 42
m.fischer@caritas-helmstedt.de
www.caritas-helmstedt.de

Datum 18.06.2021 mo/fis

Antrag auf Kreiszuwendung 2022 - Beratungsstelle

Sehr geehrter Herr Jagiolka,

in der Anlage erhalten Sie den Finanzierungsplan 2022 für unsere Beratungsstelle für Schwangere und Familien.

Wie in den vergangenen Jahren, beantragen wir eine Kreiszuwendung in Höhe von 4.700,00 EUR, was einem Finanzierungsanteil von 7,62 % entspricht. Wir weisen darauf hin, dass in Anbetracht des frühen Zeitpunktes der Beantragung ein gewisses Risiko hinsichtlich der Genauigkeit der in Ansatz gebrachten Werte besteht.

Die Unterlagen erhalten Sie vorab per E-Mail und auch auf postalischem Wege. Den Eingang bitten wir Sie, uns kurz zu bestätigen.

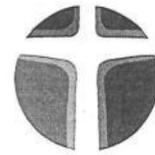
Wir danken für die Bemühungen und stehen für Rückfragen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Anna Moser-Barkhau, Geschäftsführerin

Anlage



Diakonie im Braunschweiger Land - Kreisstelle Helmstedt
Kirchstr. 2 - 38350 Helmstedt

Landkreis Helmstedt
Geschäftsbereich Jugend
z.Hd. Hr. Jagiolka
Batteriewall 11
38350 Helmstedt

Landkreis Helmstedt			
07. Juni 2021			

Zuschussantrag 2022 Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle

Helmstedt, den 03.06.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Jagiolka,

Tel.: 05351 538310
Fax: 05351 538319
E-Mail: e.seifert
@diakonie-braunschweig.de
www.diakonie-braunschweig.de

wir bitten Sie, die Beratungsarbeit unserer Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle im Haus der Diakonie in Helmstedt im kommenden Jahr mit einem Zuschuss in Höhe von

1.500,00 Euro

Diakonie im Braunschweiger Land
gemeinnützige GmbH
Kreisstelle Helmstedt
Kirchstr. 2
38350 Helmstedt

weiterhin zu unterstützen. Im Rahmen der Beratung werden Schwangere aus dem ganzen Kreisgebiet vor einem geplanten Schwangerschaftsabbruch sowie Frauen, die sich aufgrund einer problematischen Lebenssituation während ihrer Schwangerschaft oder nach der Geburt eines Kindes an uns wenden, beraten und begleitet. Die Beratungen führt weiterhin Frau Petra Sinkemat (Hebamme/ Dipl.-Soz. Päd./ Dipl.- Sozialarbeiterin) durch, wahlweise in Präsenz oder per Video. Der Stellenanteil der Beratung Schwangerer und junger Familien von Frau Sinkemat umfasst 22,5 % einer Vollzeitstelle. Die Vorläufige Finanzplanung können Sie der Anlage entnehmen.

Evangelische Bank eG
IBAN DE09 5206 0410 0000 6252 99
BIC GENODEF1EK1

Braunschweigische Landessparkasse
IBAN DE70 2505 0000 0152 0284 86
BIC NOLADE2HXXX

Sitz der Gesellschaft
Peter-Joseph-Krahe-Straße 11
38102 Braunschweig

Amtsgericht Braunschweig HRB 5235
Gerichtsstand Braunschweig

Steuernummer 13/208/40326

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Geschäftsführung
Anke Grewe
Norbert Velten

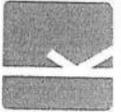
Mit freundlichen Grüßen


Ekke Seifert
Beauftragter für Diakonie

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Prof. Dr. Kreikebohm

Mitglied im Diakonischen Werk
evangelischer Kirchen in
Niedersachsen e. V.

Anlage
Vorläufige Finanzplanung 2022



St. Nikolaus Kinder- u. Jugendhilfe Am Ludgerihof 5 38350 Helmstedt

Landkreis Helmstedt
Geschäftsbereich Jugend
Herrn Jagiolka
Postfach 15 60
38335 Helmstedt

Landkreis Helmstedt			
05. Juli 2021			

Verwaltung

Am Ludgerihof 5, 38350 Helmstedt
Telefon-Zentrale 0 53 51/83 82

Ihr Ansprechpartner
Michael Fischer
Telefon-Durchwahl 0 53 51/52 36 07
Telefax 0 53 51/5 53 37 42
michael.fischer@caritas-nikolaus.de
www.caritas-nikolaus.de

Datum 29.06.21 fis

Antrag auf Kreiszuwendung 2022

Sehr geehrter Herr Jagiolka,

in der Anlage erhalten Sie den Finanzierungsplan 2022 für unsere Jugendwerkstatt „Holzwurm“.

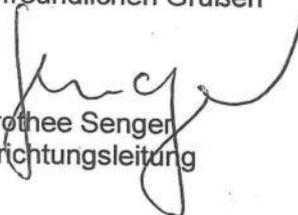
Wie in den vergangenen Jahren, beantragen wir eine Kreiszuwendung in Höhe von 20.500,00 EUR, was einem Finanzierungsanteil von 4,83 % entspricht.

Wir weisen darauf hin, dass zum jetzigen frühen Zeitpunkt die angegebenen Werte nur eine Annäherung an die tatsächlichen Bedingungen in 2022 sein können. Insbesondere die neue Ausgestaltung der Landes- u. EU-Finanzierung stellt einen Unsicherheitsfaktor dar. Daher kann der anliegende Finanzierungsplan nur als vorläufig gelten. Er wurde unter der Maßgabe der bisher bekannten Bedingungen erstellt.

Den Eingang bitten wir Sie, uns kurz zu bestätigen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Dorothee Senger
Einrichtungsleitung

RVA^{...}
REGIONALVERBUND
FÜR AUSBILDUNG

Landkreis Helmstedt			
26. MRZ 2021			

Landkreis Helmstedt
Herr Hasse
Südertor 6
38350 Helmstedt

Wolfsburg, 24.03.2021

**Bereitstellung zusätzlicher oder erstmaliger Ausbildungsplätze für 2022,
Antrag auf Bewilligung dafür benötigter Mittel**

Sehr geehrter Herr Hasse,

der RVA bietet sich auch für das Jahr 2022 an, markt- und sozialbenachteiligte Jugendliche auf zusätzlichen und erstmaligen Ausbildungsplätzen in Helmstedt auszubilden.

Seit nunmehr einem Jahr hat die Corona-Krise Deutschland, wie auch fast alle anderen Länder, fest im Griff. Kitas und Schulen wurden zeitweise geschlossen sowie Teile der Wirtschaft. Auch wenn sich der Anstieg der Arbeitslosigkeit noch in recht engen Grenzen hält, ist davon auszugehen, dass es zu erheblichen Auswirkungen auf das Angebot an Ausbildungsplätzen im dualen System - dem Herzstück des deutschen Berufsbildungssystems - kommen wird, was sich auch in einer geringeren Zahl der Neuverträge niederschlagen dürfte. Bereits für das abgelaufene Jahr 2020 verzeichnen die Kammern einen Rückgang der eingetragenen Ausbildungsverträge um 11%. Die Verunsicherung ist derzeit groß und es liegen bisher noch sehr wenige Prognosen oder Abschätzungen vor, wie sich die Entwicklung in diesem Jahr darstellen wird. Noch geringer sind die Blicke in die fernere Zukunft, die derzeit zudem mit beträchtlichen Unsicherheiten behaftet ist.

Erste Studien beleuchten die Folgen der Coronakrise auf den Ausbildungsstellenmarkt. Ein Rückgang der betrieblichen Nachfrage nach Auszubildenden ist kaum vermeidbar, doch die Politik kann gegensteuern. Die duale Ausbildung ist eine wichtige Säule des deutschen Bildungssystems und zentraler Baustein zur Deckung der betrieblichen Nachfrage nach qualifizierten Arbeitskräften. Anders als bei vollschulischen Bildungsgängen ist bei der dualen Ausbildung (neben der Berufsschule) der Betrieb ein zentraler Lernort. Die betriebliche Nachfrage nach Auszubildenden hängt somit auch stets von ökonomischen Faktoren ab. Neben dem produktiven Einsatz von Auszubildenden während der Ausbildungszeit ist die mittel- bis langfristige Fachkräftegewinnung das dominierende Motiv deutscher Ausbildungsbetriebe.

Auch aus eigener RVA-Perspektive lassen sich einige Entwicklungen aus den vergangenen Monaten zusammenfassen. Ausbildungen, die unmittelbar vom Lockdown betroffen waren wie im Hotel- und Gaststättengewerbe, Teilen des Einzelhandels und der Veranstaltungsbranche haben überproportional weniger Auszubildende eingestellt. Aber auch in allen anderen Bereichen sind Unsicherheiten und eine Zurückhaltung zu

verzeichnen, die zu Verzögerungen bei Anbahnungen, Praktika und dem Abschluss der Ausbildungsverträge geführt haben.

Für dieses und die folgenden Jahre ist zu erwarten, dass der Druck auf den Ausbildungsmarkt zunimmt. Das heißt auch, dass Bewerber mit oder ohne Hauptschulabschluss besonders betroffen sein werden und somit die Zahl der unvermittelten Bewerber steigen wird. Außerdem haben diese Jugendlichen weniger Optionen für alternative Ausbildungswege. Deshalb sind wir der Überzeugung, dass der Regionalverbund für Ausbildung mit seinem Angebot, wie schon in seiner Gründungszeit, einen wichtigen Beitrag zur Qualifizierung und Ausbildung dieser benachteiligten jungen Menschen zu leisten imstande ist.

Gleichzeitig ist eine Ausbildung über den RVA auch immer eine Form von Wirtschaftsförderung für die Unternehmen der Region, die so motiviert werden sollen, ihr Ausbildungsengagement fortzusetzen und Fachkräfte für morgen auszubilden und ihnen eine berufliche Perspektive zu bieten.

Der Regionalverbund für Ausbildung bietet allen seinen Auszubildenden Förderunterricht sowie Zwischen- und Abschlussprüfungsvorbereitung an. Als Hindernis erweisen sich allerdings häufig auch fehlende Verkehrsanbindungen zu Ausbildungsbetrieben und Berufsschulen, insbesondere im ländlichen Raum in den Landkreisen Helmstedt und Gifhorn. Generell dürften sich die hier beschriebenen Probleme nur dann lösen lassen, wenn der Regionalverbund für Ausbildung mit Schulen, Betriebe und Kommunen und anderen Netzwerkpartnern eng zusammenarbeitet.

Dahingehend leistet der Regionalverbund für Ausbildung in den Gebietskörperschaften Gifhorn, Helmstedt und Wolfsburg, insbesondere für diesen Personenkreis, einen wirkungsvollen Beitrag zur beruflichen Qualifizierung.

Die Bewerberstatistik der Bundesagentur weist zum Stichtag 30.09.2020 für den Landkreis Helmstedt eine Zahl von 119 unversorgten Bewerbern aus. Da sich viele Jugendliche nicht ausbildungssuchend bei der Bundesagentur melden, liegt die Zahl der Unversorgten höchstwahrscheinlich darüber.

Der Bedarf, zusätzliche oder erstmalige Ausbildungsstellen für Benachteiligte bereitzustellen, ist somit weiterhin gegeben.

Die Kosten, die für 10 Ausbildungsplätze vom Landkreis Helmstedt zu tragen wären, belaufen sich für die Jahre 2022 bis 2025 auf insgesamt 261.250 € und verteilen sich auf diese Jahre wie folgt:

- 18.750 € im Jahr 2022,
- 99.500 € im Jahr 2023,
- 99.500 € im Jahr 2024,
- 43.500 € im Jahr 2025.

Die Erhöhung des Zuschusses ist bedingt durch eine Tarifierhöhung bei Gehältern und Ausbildungsvergütungen. Die Erhöhung sieht aber keine komplette Übernahme der Tarifänderungen durch die Gebietskörperschaften vor.

Der RVA behält die von den Gebietskörperschaften gewünschte Reduzierung seiner Liquidität auf das notwendigste Minimum bei. Im Gegenzug ist weiterhin eine eng an den Ausgaben der einzelnen Jahre orientierte Aufteilung der Zuschüsse notwendig.

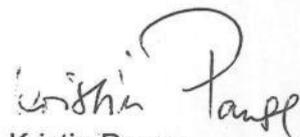
Zu erwarten ist auch für 2022, dass mit Unterstützung des Fördervereins ready4work wieder Ausbildungsplätze kofinanziert werden können.

Die Mittel des Landkreises Helmstedt werden wie bisher durch die Beiträge der Partnerbetriebe des RVA kofinanziert, so dass sich für die beantragte Summe eine Anzahl von 10 Ausbildungsplätzen ergibt. Ausbildungsabbrecher werden im Verlauf der Maßnahme durch neue Bewerber ersetzt, so dass relativ sichergestellt ist, dass alle Auszubildenden ihre Ausbildung beim RVA beenden.

Die Verteilung der Gesamtkosten auf die einzelnen Jahre war zur Sicherung der Liquidität auf vier statt bisher fünf Haushaltsjahre auszulegen, was bei meist dreijährigen Ausbildungsverläufen auch realistisch ist. Wie in den Vorjahren werden nur erstmalig oder zusätzlich eingerichtete Ausbildungsplätze berücksichtigt.

Ich würde mich freuen, wenn eine Fortsetzung der für die benachteiligten Jugendlichen erfolgreichen Arbeit in Helmstedt auch im Jahre 2022 möglich wäre und bitte um die Zusage der Mittel für Einstellungen im Jahr 2022.

Mit freundlichen Grüßen



Kristin Panse
Geschäftsführerin

Landkreis Helmstedt

Anlage zum Antrag für 2022-2025

RVA , Regionalverbund für Ausbildung e.V.

Kalenderjahr	2021	2022	2023	2024	2025	Summe
Neuer Jahrgang 2018 -2021						
8 Auszubildende	32.000,00 €					32.000,00 €
Neuer Jahrgang 2019 -2022						
10 Auszubildende	92.800,00 €	40.600,00 €				133.400,00 €
Neuer Jahrgang 2020 -2023						
10 Auszubildende	95.584,00 €	95.584,00 €	41.818,00 €			232.986,00 €
Neuer Jahrgang 2021 -2024						
10 Auszubildende	18.385,50 €	97.495,68 €	97.495,68 €	42.654,36 €		256.031,22 €
Neuer Jahrgang 2022 -2025						
10 Auszubildende	238.769,50 €	18.750,00 €	99.500,00 €	99.500,00 €	43.500,00 €	261.250,00 €
	238.769,50 €	252.429,68 €	238.813,68 €	142.154,36 €	43.500,00 €	915.667,22 €
<u>Quartalsweise Aufteilung der Zahlungen:</u>						
1. Quartal	59.692,38 €	63.107,42 €	59.703,42 €	35.538,59 €	10.875,00 €	228.916,81 €
2. Quartal	59.692,38 €	63.107,42 €	59.703,42 €	35.538,59 €	10.875,00 €	228.916,81 €
3. Quartal	59.692,38 €	63.107,42 €	59.703,42 €	35.538,59 €	10.875,00 €	228.916,81 €
4. Quartal	59.692,38 €	63.107,42 €	59.703,42 €	35.538,59 €	10.875,00 €	228.916,81 €
	238.769,50 €	252.429,68 €	238.813,68 €	142.154,36 €	43.500,00 €	915.667,22 €